Fraktion
im Stadtbezirksrat
Kirchrode-Bemerode-Wülferode
der Landeshaupstadt

Herrn
Bezirksbürgermeister
Heinz Boldt
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
10.15.4

A n t r a g gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 09.03.05

Hannover, den 16.02.2005

Umwandlung von Halbtagsbetreuungsplätzen im Kindergartenbereich in Dreivierteltagsbetreuungsplätze

Der Bezirksrat möge beschließen:
Die Verwaltung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit den freien Trägern und den Elternbeiräten der Kindertagesstätten, alle in unserem Stadtbezirk vorhandenen Kindergartenbetreuungsplätze dahingehend zu überprüfen, welche Gruppen von Halbtagsbetreuung in Dreivierteltagsbetreuung umgewandelt werden sollen bzw. wo eine derartige Nachfrage der Eltern vorliegt.
Aus dem Haushaltsansatz 2005 für eine Umwandlung der Kita-Betreuungsplätze sind dann unter Beteiligung des Stadtbezirksrates entsprechende Maßnahmen vorzubereiten und zum Beginn des Kita-Jahres zum 1.8.2005 umzusetzen.

Begründung:
Fast alle Eltern wünschen aufgrund der Arbeitsmarktbedingungen und anderer Faktoren eine längere Betreuungsform als nur eine Halbtagsbetreuung. Nach dem die Ratsmehrheit über Jahre entsprechende Änderungsvorschläge der CDU-Fraktionen permanent abgelehnt hat, gibt es ab 2005 erstmals hierfür einen Haushaltsansatz.
Grundlage können zum Beispiel auch die bisher durchgeführten Elternbefragungen sein, allerdings müssten sie aktualisiert werden.

Sebastian Schipper
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsvorsitzender
Sebastian Schipper
Lothringer Str. 48D
30559 Hannover
Tel.: 0511/52 39 22
e-Mail: Sebastian.Schipper@Hannover-Rat.de

Fraktion
im Stadtbezirksrat
Kirchrode-Bemerode-Wülferode
der Landeshaupstadt

Herrn
Bezirksbürgermeister
Heinz Boldt
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
10.15.4

A n t r a g gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 09.03.05